

Dezember 2003

30. - 31. Dezember 2003, 8 - 12, 15 - 18 Uhr:
SILVESTERMARKT
SPÖ-Frauenbewegung
■ *Kulturwerkstätte*

Jänner 2004

1. Jänner 2004, 7.45 und 9.30 Uhr:
NEUJAHR - HL. MESSEN
■ *Pfarrkirche St. Leonhard*

2. Jänner 2004, 19 Uhr:
1. BÜRGERMEISTER-STAMMTISCH
■ *Mostkeller - Gemeindeamt*

3. Jänner 2004, 20 Uhr:
JVP-BALL FÜR ALT & JUNG
■ *GH Brandhofer, Grabenegg*

5. Jänner 2004, 20 Uhr:
NEUJAHRSKONZERT
Musikkapelle
■ *GH Schaidler, Zelking*

7. Jänner 2004, 14 Uhr:
SENIORBALL
Seniorenbund
■ *Volkshaus St. Leonhard*

9. Jänner 2004, 19.30 Uhr:
OEAV-VEREINSABEND
■ *GH Hager, Ruprechtshofen*

9. Jänner 2004, 19 Uhr:
AUSSTELLUNGS-ERÖFFNUNG »Flipper«
Günther Freiberger
■ *Kulturwerkstätte*

10. Jänner 2004, 20 Uhr:
ARBEITERBALL
SPÖ St. Leonh.-Ruprechtsh.
■ *Volkshaus St. Leonhard*

10. - 11. u. 17. - 18. Jänner, 8.30 - 12 Uhr:
AUSSTELLUNG »Flipper«
Günther Freiberger
■ *Kulturwerkstätte*

11. Jänner 2004, 9 Uhr:
LEONHOFENER SKI- UND SNOWBOARDMEISTERSCHAFT
■ *Kasten bei Lunz*

17. Jänner 2004, 20.15 Uhr:
ÖVP-BALL
ÖVP St. Leonhard
■ *Volkshaus St. Leonhard*

20. Jänner 2004, 19.30 Uhr:
VORTRAG
»Saatbau Linz«
■ *Volkshaus St. Leonhard*

23. Jänner 2004, 9 Uhr:
WINTERTAGUNG
»Raiffeisen-Lagerhaus«
■ *Volkshaus St. Leonhard*

23. Jänner 2004, 19.30 Uhr:
ERÖFFNUNG FOTOAUSSTELLUNG
»Bilder weltweit«
von Herrn Pichler, Kirnberg
■ *Kulturwerkstätte*

24. und 25. Jänner 2004, 8.30 - 12 Uhr:
FOTOAUSSTELLUNG
»Bilder weltweit«
von Herrn Pichler, Kirnberg
■ *Kulturwerkstätte*

24. Jänner 2004, 20 Uhr:
FF-BALL BRUNNWIASEN
■ *Blumenhof Brunnwiesen*

25. Jänner 2004, 13 Uhr:
DIAVORTRAG
Fa. Mitterbauer, Ruprechtshofen
■ *Volkshaus Ruprechtshofen*

26. Jänner 2004, 14 Uhr:
VOLKSSCHUL-EINSCHREIBUNG
St. Leonhard/F.
■ *VS Ruprechtshofen*

27. Jänner 2004, 14 Uhr:
VOLKSSCHUL-EINSCHREIBUNG
Ruprechtshofen
■ *VS Ruprechtshofen*

30. Jänner 2004, 11.45 Uhr:
AUSGABE DER VS-SCHULNACHRICHTEN
■ *VS Ruprechtshofen*

31. Jänner 2004, 20 Uhr:
GRÜNER ABEND
Jägerschaft
■ *Volkshaus St. Leonhard*

31. Jänner / 1. Februar 2004, 8.30 - 12 Uhr:
FOTOAUSSTELLUNG
»Bilder weltweit«
von Herrn Pichler, Kirnberg
■ *Kulturwerkstätte*

Februar 2004

2. Februar 2004, 7.45 Uhr:
MARIA LICHTMESS
HL. Messe und Kerzenweihe
■ *Pfarrkirche St. Leonhard*

3. Februar 2004, 7.15 und 19 Uhr:
HL. MESSEN
anschließend Blasiussegen
■ *Pfarrkirche St. Leonhard*

8. Februar 2004, 14 Uhr:
PENSIONISTENBALL
Pensionistenverband
■ *Volkshaus St. Leonhard*

13. Februar 2004, 19.30 Uhr:
OEAV-VEREINSABEND
■ *GH Hager, Ruprechtshofen*

14. Februar 2004, 20 Uhr:
FC LEONHOFEN-MASKENBALL
FC Leonhofen
■ *Volkshaus St. Leonhard*

15. Februar 2004, 14 Uhr:
KINDERMASKENBALL
Verschönerungsverein
■ *GH Teußl, Ruprechtshofen*

21. Februar 2004, 20 Uhr:
LUSTIGER FASCHINGSAUSKLANG
Nachmittagsprogramm
ARGE Bäuerinnen
■ *Volkshaus St. Leonhard*

22. Februar 2004, 14 Uhr:
KINDER-MASKENBALL
SPÖ St. Leonh.-Ruprechtshofen
■ *Volkshaus St. Leonhard*

24. Februar 2004 (Faschingdienstag), 10 Uhr:
FASCHINGSUMZUG
Volksschule, Vereine
■ *Alle St. Leonhard, Ruprechtshofen*

25. Februar 2004 (Aschermittwoch), 7.15 und 19 Uhr:
HL. MESSEN
anschl. Aschenkreuz
■ *Pfarrkirche St. Leonhard*

25. Februar 2004 (Aschermittwoch), 16 Uhr:
KINDERANDACHT
■ *Pfarrkirche St. Leonhard*

25. Februar (Aschermittwoch), 13.30 Uhr:
KREUZWEG-ANDACHT
jeweils an Sonntagen in der Fastenzeit
■ *Pfarrkirche St. Leonhard*

29. Februar 2004, 10.30 Uhr:
VTG-JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG
mit Neuwahlen
■ *Volkshaus St. Leonhard*

St. Leonhard am Forst

An einen Haushalt • Postentgelt bar bezahlt
Erscheinungsort, Verlagspostamt: 3243 St. Leonhard/Forst

NUMMER 5
Jahrgang 2003



Eiserne Hochzeit:
Margarethe und Johann
Grill feierten ihr 65-
jähriges Ehe-
jubiläum.

2. Jänner 2004: Erster Bürgermeister-Stammtisch

Durchs Reden kommen bekanntlich d'Leut z'samm: Bürgermeister Hans-Jürgen Resel lädt am Freitag, 2. Jänner 2004, zum ersten »Bürgermeister-Stammtisch« in den Mostkeller.

SEITE 2

Leonhofner Ski- und Snowboardmeisterschaft

Gemeindemeisterschaften gibt es am Sonntag, 11. Jänner 2004, in Kasten bei Lunz. Wer sind die »Champs« 2004?

SEITE 5

Budget 2004: Keine Gebührenerhöhungen

Das derzeit gute Zinsniveau macht's möglich: 2004 sind keine Gebührenerhöhungen bei Kanal und Wasser notwendig. Mehr übers Budget

SEITE 2

31. Dezember 2003: SILVESTERSPEKTAKEL in der Allee – mit Feuerwerk!

BEGINN
23.00 UHR



Ein gesundes, erfolgreiches
neues Jahr 2004 wünschen
Gemeinde-Mitarbeiter,
Gemeinderäte und
Bürgermeister
Hans-Jürgen Resel!



Zum Jahreswechsel

Ein Jahr geht zu Ende, das neue tritt ein. Ich nehm's in die Hände, voll Dank will ich sein, dass das alte gegeben, was mir war bestimmt: Ein Jahr voll Leben! Was das neue nimmt?

Wohin wird's mich lenken? Wird es so, wie ich denk'? Zeit wird es mir schenken! Das beste Geschenk! Und bringt es auch Plage und Sorge. Fürwahr, sind's doch Lebens-Tage! Tritt ein, neues Jahr!

MONIKA PAUDERER

Impressum.

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde St. Leonhard am Forst. Vertreten durch Bgm. Hans-Jürgen Resel. Alle: Gemeindeamt, 3243 St. Leonhard am Forst.

Produktion: GRAL - Zeitschriftengestaltung, Grübl KEG, Unterwagramer Straße 35, 3108 St. Pölten.

Erscheinungsort und Verlagspostamt: 3243 St. Leonhard am Forst.

Herstellungsort:
3108
St. Pölten.

2. Jänner 2004: »Erster Bürgermeister-Stammtisch«

Der erste Bürgermeister-Stammtisch findet am Freitag, 2. Jänner 2004, um 19 Uhr im Mostkeller (Gemeindeamt) statt.

Bei diesem Gespräch werden Projekte und Entwicklungen der Gemeinde St. Leonhard am Forst aufgegriffen. Vor allem soll die Möglichkeit geboten werden, allgemein und/oder anschließend im persönlichen Gespräch mit dem Bürgermeister die kleinen oder großen Probleme, Ideen und Anregungen

aufzuzeigen und gemeinsam zu diskutieren.

Es gibt viele Dinge, die die Gemeinde gar nicht weiß, die jedoch ganz einfach zu lösen sind, und manche Dinge, die man nur gemeinsam lösen kann.

Jedenfalls ist es gerade für den Bürgermeister wichtig zu wissen, wo – bildlich gesprochen – der »Schuh drückt«!

Keine Gebührenerhöhungen im neuen Jahr 2004

In der 34. Gemeinderatssitzung vom 27. November 2003 hat der Gemeinderat einstimmig den Voranschlag für das Jahr 2004 beschlossen.

Auf Grund der derzeit niedrigen Zinsentwicklung im Darlehensbereich werden für das Jahr 2004 keine Gebührenerhöhungen im Kanal- und Wasserbereich vorgenommen.

	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Haushalt		
0 Vertretungskörper und allg. Verwaltung	59.600,-	514.900,-
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	4.400,-	44.100,-
2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft ..	66.700,-	483.700,-
3 Kunst, Kultur und Kultus	6.900,-	86.200,-
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	00,-	253.300,-
5 Gesundheit	1.300,-	410.600,-
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	8.700,-	54.100,-
7 Wirtschaftsförderung	4.200,-	66.500,-
8 Dienstleistungen	732.600,-	1.063.600,-
9 Finanzwirtschaft	2.364.000,-	271.400,-
Summe	3.248.400,-	3.248.400,-

Außerordentlicher Haushalt

Raumordnung und Raumplanung	11.700,-	
Gemeindestraßenbau	308.000,-	
Güterwege-Instandhaltung	65.000,-	
Ufer- und Hochwassersicherung	274.000,-	
Ausbau von Radwegen	10.000,-	
Wirtschaftskooperation Region Melktal	35.000,-	
Freibad	30.000,-	
Grundverkehr und Aufschließung	478.000,-	
Gebäude-Sanierungen	26.000,-	
Wasserversorgung	170.000,-	
Abwasserbeseitigung	780.000,-	
Darlehensverrechnung	300,-	
Summe	2.188.000,-	
Gesamtvoranschlag 2004	5.436.400,-	

Verschuldung

Pro-Kopf-Verschuldung	Schuldart 1	Schuldart 2
Stand derzeit (per 30. November 2003)	155,68 €	1.167,62 €

Musikschule: Mag. Leopoldine Salzer als Nachfolgerin von Antonia Königsberger neue Direktorin

Mit Beginn des neuen Schuljahres kam es in der Musikschule (derzeit unterrichten 14 Lehrer 177 Schüler) zu einem Wechsel in der Leitung: Mag. Leopoldine Salzer löste die bisherige Direktorin Antonia Königsberger ab, die seit Gründung der Musikschule 1986 als deren Leiterin tätig war und nun in die »zweite Reihe« zurück tritt. Sie unterrichtet weiterhin in den Fächern Gitarre, Keyboard, Klavier und Blockflöte und bleibt der »gute Geist« der Schule.



Danke für die langen Jahre Arbeit in einer menschlichen Art, wie sie heutzutage schon sehr selten geworden ist! Mag. Leopoldine Salzer unterrichtet ebenfalls seit 1986 in der Musikschule Klavier und Gesang. Die 36-jährige Texingerin studierte an der Musikhochschule Wien Instrumental- und Gesangspädagogik – Studienabschluss 1991 mit der Lehramtsprüfung, 1993 Diplomprüfung.

»Berufsreife-online« – gemeinsames Lernen in der virtuellen Klasse, von zu Hause aus!

● Matura via Internet

Das BHW NÖ bietet erstmals in Österreich Vorbereitungskurse für die Berufsreifeprüfung (Matura) über das Internet an. Ein Computer mit Internetzugang reicht, Kurszeiten sind vormittags, nachmittags oder abends.

Der nächste Kurs beginnt Anfang März 2004. Für Interessierte besteht zweimal im Monat die Möglichkeit, live im Netz die Lernmethode zu erleben und Fragen zu stellen.

● Computerkurse (4 x 2,5 Std.)

WORD-Grundkurs für Einsteiger und mäßig Fortgeschrittene. Voraussetzung: Grundkenntnisse in der Bedienung eines Computer und in Windows.

Kursziel: Texte eingeben, ansprechend gestalten, mit Grafiken versehen, Tabellen integrieren, Serienbriefe schreiben, speichern und drucken (pro Computer nur eine Person!).

Beginn: Dienstag, 17. Februar 2004, 19 Uhr.

Kursbeitrag: 78 € inklusive Unterlagen.

● Internet-Schnupperkurs (5 Std.)

Voraussetzung: Grundkenntnisse in der Bedienung eines Computers und in Windows.

Internet, »eMails«, »Surfen«, »Downloaden«, Suchmaschinen und nützliche Internetadressen kennen lernen!

Wann? Dienstag, 2. März, und Donnerstag, 4. März, jeweils 19 Uhr.

Kursbeitrag: 40 €.

● Gestalten von Handzetteln und Einladungen, speziell für Vereine (5 Std.)

Voraussetzung: Grundkenntnisse in Windows und Word.

Erstellen von Hand- und Flugzettel und Einladungen speziell für Vereine mit Hilfe des Programmes MS WORD unter Einbindung von Bildern, Grafiken und Tabellen, ev. Versenden als Serienbrief.

Wann? Donnerstag, 22. Jänner, und 27. Jänner 2004, jeweils 19 Uhr.

Kursbeitrag: 40 € inkl. Unterlagen.

Die Action Company der Sportunion veranstaltet in den Semesterferien vom 1. bis 7. Februar 2004 Ski- und Snowboardcamps für Jugendliche im Alter von 11 bis 17 Jahren in Gastein.

Für Action rund um die Uhr ist gesorgt: Drei Schigruppen, vier Snowboardgruppen und ein starkes Freizeitprogramm mit Disco, Lagerfeuer, Shows, Kinoabend, Bullriding, Snowtubing usw. stehen auf dem Programm. Unterkunft ist ein Jugendsporthotel mit Whirlpool, Sauna, Dampfbad und Fitnessraum.

Preis: 360 EUR für Hotelaufenthalt inkl. Halbpension, Schipass, sämtliche Transfers, Betreuung und Animation und Anreisesevice.

Anmeldung und nähere Informationen: Mag. Herbert Lientschnig, Telefon 0664 / 341 28 15.

Freizeit-Hit Eislaufplatz

Öffnungszeiten:
Montag bis Sonntag 14.00 bis 16.45 Uhr und von 17.45 bis 20.00 Uhr.

Jeden Freitag von 14.00 bis 16.45 Uhr, ab 18.00 Uhr Eisstockschießen.

Schulklassen, Vereine, Firmen können den Eislaufplatz täglich außer Freitag ab 20 Uhr, Samstag und Sonntag von 10 bis 12 oder von 11 bis 13 Uhr anmieten.

Interessenten für Eisstockschießen können die Bahn jeden Freitag ab 20 Uhr gegen Entgelt benutzen.

Alle Kinder bis zum 15. Lebensjahr haben an ihrem Geburtstag (Ausweis zeigen) sowie fünf ihrer Freunde freien Eintritt. Auskünfte: Tel. 02756 / 24 03.

Schwimmkurs für Erwachsene

Das Regionale Bildungswerk Melktal bietet ab Donnerstag, 15. Jänner 2004, im Hallenbad Oberndorf einen Schwimmkurs für Erwachsene an. Der Kurs dauert jeweils zwei Stunden und findet ein Mal wöchentlich statt.

Die Teilnehmer werden in kleinen Gruppen von zwei geprüften Schwimmlehrern ausgebildet. Die maximale Teilnehmeranzahl beträgt zehn Personen.

Nähere Auskünfte und Anmeldung bis spätestens Montag, 12. Jänner, beim Regionalen Bildungswerk Melktal, Hauptplatz 1,

3243 St. Leonhard am Forst, Frau Svoboda, Telefon 02756 / 22 04-35.



Soziales

● Sozialnetzwerk füreinander

Erstmals veranstaltete das Sozialnetzwerk mit Hilfe von Freiwilligen das Schlossfest und wird auch 2004 das Fest mit der geschichtsträchtigen Kulisse beleben. Der ARGE Caritas Sozialstation wurden 300 € vom Erlös gespendet.

● Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alzheimerkranken

Tanken Sie Kraft und Energie bei uns. Demenz, Alzheimer – uns alle kann es treffen!

Neben der Betreuung der Betroffenen ist auch eine unterstützende Begleitung der pflegenden Angehörigen von großer Wichtigkeit. Der Austausch untereinander bringt neue Sichtweisen und dient zur Entlastung.

Unterstützung wird unsererseits von der Validationstherapeutin Elisabeth Slanar angeboten.

Wir freuen uns, wenn Sie uns kontaktieren und an unserem 1. gemeinsamen Abend am 14. Jänner 2004 um 19 Uhr im Landespflegeheim Mank teilnehmen.

Für Fragen und Anmeldungen stehen Ihnen Erika Trischler (Tel. 0676 / 795 73 18) oder Gertrude Heher (Tel. 02755 / 29 50) zur Verfügung.

● »ARGE« Caritas-Sozialstation St. Leonhard am Forst

In diesem Jahr wurde eine neue Arbeitsgemeinschaft (ARGE) gegründet, die die finanzielle und ideelle Unterstützung der örtlichen Heimkrankenpflege (Caritas-Sozialstation) zum Ziel hat. Wie in allen anderen Caritas-Sozialstationen des Mostviertels soll auch bei uns diese Einrichtung von freiwilligen Mitarbeitern unterstützt werden, sei es, Spendengelder aufzutreiben (Benefizveranstaltungen, diverse Aktionen . . .) oder eingelangte Spenden zu verwalten, aber auch Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung zu betreiben.

Die »ARGE« ist kein Verein, sondern ein lockerer Verband von freiwilligen Mitarbeitern, denen die Hauskrankenpflege ein Anliegen ist. In St. Leonhard hat sich Karoline Abel bereit erklärt, den ARGE-Vorsitz zu übernehmen. Wir danken für ihre Bereitschaft und ihr Engagement!

Noch ist der Mitarbeiterkreis relativ klein, wir freuen uns daher über alle neuen MitarbeiterInnen! Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Karoline Abel,
Haindorf, Tel. 02756 / 80 15;
Sozialstation St. Leonhard am Forst,
Kirchenstraße 1, Tel. 02756 / 23 28.

Ihre Mithilfe ist mit keinerlei
Verpflichtung verbunden!



Schulen, Bildung

Elternverein der Hauptschule St. Leonhard: Obmannwechsel

Der Elternverein der Hauptschule St. Leonhard möchte sich auf diesem Wege bei Ihnen vorstellen. Unser neues Führungsteam besteht aus Susanne Weninger (Obfrau), Sabine Reismüller und Konrad Eibensteiner (Stellvertreter), Renate Handl (Schriftführer) und Gabriele Baier (Kassier).

Wir haben uns viel vorgenommen und auch schon einiges in die Tat umgesetzt, wie z. B. den Infostand über den Elternverein und das Kaffee- und Kuchenbuffet beim Elternsprechtag, der gerne angenommen wurde. Der Erlös der Spenden soll für Bedarfsmittel im Bereich technisches / textiles Werken verwendet werden.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei den Eltern für die zahlreichen Geld- und Sachspenden und auch für die Mithilfe beim Buffet recht herzlich bedanken.

Eine unserer nächsten Aufgaben ist eine elektrische Schreibmaschinen-Sammelaktion. Wer eine elektrische Schreibmaschine zu Hause hat und sie der HS zur Verfügung stellen möchte, soll sich bitte bei uns melden.

Polytechnische Schule: Schule für das Leben – Schule in den Beruf

Geschätzte GemeindebürgerInnen!

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, Sie kurz über die Polytechnische Schule Mank zu informieren.

Unsere Schule besuchen heuer 36 Knaben und 6 Mädchen, die aus drei Hauptschulen (HS Kilb, HS Mank und HS St. Leonhard) kommen. Sie werden in zwei Klassen, unterteilt in vier Fachbereiche (Dienstleistung / Tourismus, Elektro, Holz, Metall) unterrichtet.

Die SchülerInnen haben 5-Tage-Woche und 32 Wochenstunden, davon 15 Stunden im gewählten Fachbereich, wo sie neben den allgemeinen bildenden Fächern besonders auf ihren zukünftigen Lehrberuf und die Berufsschule vorbereitet werden. Nur bei uns bekommen die Schüler ein Abschlusszeugnis ihrer Pflichtschulzeit.

Lebensnähe, Allgemeinbildung und Umgangsformen, Berufsinformation und Berufsgrundbildung sind die Ziele der neuen Polytechnischen Schule. Unser oberstes An-



Weitere Aktionen werden sein: Mithilfe bei der gesunden Jause, gemeinsame Aktivitäten mit Eltern, Lehrern und Schülern (Wanderung, Feste . . .), Unterstützung bei diversen Projekten der Schule.

DAS ELTERNVEREINS-TEAM

Volksschule Aktuell

Montag, 26. Jänner 2004, 14 Uhr:
**Schuleinschreibung
für St. Leonhard am Forst**

Dienstag, 27. Jänner 2004, 14 Uhr:
**Schuleinschreibung
für Ruprechtshofen**

Freitag, 30. Jänner 2004, 11.45 Uhr:
**Ausgabe
der Schulnachrichten**

liegen ist es, dass möglichst alle unsere SchülerInnen bis Schulschluss eine Lehrstelle finden. Jugend braucht Ausbildung und Arbeit!

Besonders unsere zwei Berufspraktischen Wochen (Herbst und Frühjahr) haben sich dabei sehr bewährt. Ich möchte bei dieser Gelegenheit allen Unternehmern danken, die unseren SchülerInnen immer wieder die Gelegenheit geben, in ihrem Betrieb die Praxiswochen zu absolvieren. Wenn Sie besondere Anliegen an die Schule haben, so lassen Sie uns das wissen.

Die SchülerInnen haben bei uns auch die Möglichkeit, den Erste-Hilfe-Kurs und im Anschluss daran den Mopedführerschein zu machen.

**R. SCHUHMACHER,
prov. Leiter der PTS Mank**



Schi- und Snowboardmeisterschaft

Am Sonntag, 11. Jänner 2004, finden in Kasten bei Lunz/See die jährlichen Meisterschaften im Riesentorlauf statt.

Start: 10 Uhr erster Durchgang, 13 Uhr zweiter Durchgang.

Anmeldungen: Raika, Volksbank oder Sparkasse.

Anmeldeschluss: Freitag, 9. Jänner 2004.

Startnummernausgabe: 9 bis 10 Uhr (Nenngeldzahlung).

Nenngeld: Erwachsene 5,50 EUR

Jugendliche ab Jahrgang 1984 3,50 EUR

Gästeklasse 7,00 EUR

Informationen: Johann Nurscher, Tel. 0650/ 245 84 47;
Markus Emsenhuber, Tel. 0650 / 443 02 94.



Seniorenwohnanlage: Grundsteinlegung »St. Leonhard V«

Am 5. November fand die Grundsteinlegung für den zweiten Teil der Seniorenwohnanlage »St. Leonhard V« statt.

Diese Einrichtung mit begleitendem Wohnen wird speziell für Senioren angeboten, die ebenfalls durch die perfekte Lage kürzeste Wege in das Ortszentrum der Marktgemeinde bewältigen müssen, wo Einkaufsmöglichkeiten für die Versorgung sowie Banken und Post zur Verfügung stehen.



Hans-Jürgen Resel
Bürgermeister

*Sehr geehrte St. Leonharderinnen und St. Leonharder,
2003 war für St. Leonhard am Forst wieder ein ganz besonderes Jahr. Besonders die letzten Wochen des Jahres waren von wichtigen Geschehnissen und Ereignissen geprägt.*

Im November wurde das Budget für das Haushaltsjahr 2004 beschlossen. Die wesentlichen Eckpunkte lesen Sie in dieser Ausgabe. Es freut mich, dass das Budget 2004, welches die Grundlage für viele Aufgaben und Ziele ist, vom gesamten Gemeinderat mitgetragen wird.

Ein weiteres Thema, das bewegt: Was passiert mit der Wiese an der Wieselburger Straße, zwischen Haus Amon und Betrieb Fink, Richtung Ruprechtshofen? Die Ausgangssituation ist folgende: Die Raiffeisenbank Region Melk ist Besitzer dieser Fläche im Ausmaß von ca. 1 ha. Diese Fläche könnte zu einer gemeinsamen Zukunftslösung im wirtschaftlichen Bereich unserer Gemeinden beitragen. Die Gemeindevorstände von St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen wurden von der Raiffeisenbank zu einem informativen Gespräch eingeladen.

Wir freuten uns mit Margarethe und Johann Grill ihren 65. Hochzeitstag vor wenigen Wochen zu feiern. Ich gratuliere nochmals sehr herzlich zu diesem sehr seltenen Jubiläum.

← *Sehr beeindruckend war die Verleihung des ehrenvollen AUVA-Pflegepreises 2003 an Frau Anna Rappersberger aus Eisguggen für 14 Jahre selbstlose Pflege ihres Sohnes Gerhard. Diese Leistung kann man nicht hoch genug würdigen!*

Abschließend lade ich Sie noch recht herzlich zum Bürgermeister-Stammtisch am Freitag, 2. Jänner 2004, um 19.00 Uhr im Mostkeller des Gemeindeamts ein. Ich glaube es macht Sinn, in gemütlicher Atmosphäre bei einem Glas Most über neue Ideen und Anregungen für unsere Gemeinde zu plaudern und diskutieren.

Die Rückblick-Gemeindezeitung 2003 erhalten Sie im Jänner 2004.

Ich freue mich, mit Ihnen gemeinsam in das neue Jahr zu gehen und wünsche Ihnen für 2004 alles Gute, viel Erfolg, Gesundheit und Gottes Segen.

Ihr



Wir stellen vor * Wir stellen vor * Wir stellen vor * Wir stellen vor

Billardsportverein St. Leonhard am Forst: Poolbillard-Landesmeister

Der Billardsportverein St. Leonhard am Forst wurde dieses Jahr in der 1. Landesliga wieder Landesmeister mit der ersten Mannschaft, bestehend aus Mannschaftsführer Andreas Ebenführer, Johann Mika, Stefan Lettner und Alexander Seel; die zweite Mannschaft wurde Dritter in der 2. Landesliga.

Unsere Öffnungs- und Trainingszeiten sind: Mittwoch und Freitag von 19 bis 24 Uhr; seit Oktober auch an Samstagen von 19 bis 24 Uhr, Gasthaus Kochberger. Es besteht auch für Schüler, Jugendliche und Anfänger die Möglichkeit, mit den Spielern zu trainieren und sich Tipps von ihnen zu holen.

Vereins-News, Termine usw. lesen Sie im Internet unter www.bsvstleonhard.at

VW & Audi-Club Bulls: Heimischer Treff für Autofreaks

Gegründet wurde der »VW & AUDI CLUB BULLS« am 6. November 2001. Heute präsentiert sich der Club als kompaktes, eingeschworenes 20-köpfiges Team mit Sitz in St. Leonhard am Forst.

Die Interessen des Clubs umfassen gemeinsame Ausfahrten, Fahrten zu VW-Treffen in ganz Österreich und vereinzelt auch ins Ausland, gemütliche Zusammenkünfte sowie gemeinsames Arbeiten an Autos und als großes Vereinsziel die Anschaffung eines Clubhauses.

Die Finanzierung des Clubs erfolgt zu einem großen Teil durch Sponsoren (VW, Audi-Schmal, Autoteile MAZ, Chiptuning Hofmarcher, Sound Exclusiv) sowie durch einen minimalen Clubbeitrag.

Bei gegebenem Interesse erhalten Sie nähere Informationen unter Telefon 0676 / 704 142 5.

Ach ja, bevor wir's vergessen: Vom 25. bis 27. Juni 2004 gibt es natürlich ein VW & Audi-Treffen in St. Leonhard am Forst.

E.B.I. – Innenausbau, Fenster- und Türenmontagen

Erich Bauer, E.B.I., 3243 St. Leonhard am Forst, Malerstraße 6/10
Innenausbau, Fenster- und Türenmontagen
Tel./Fax: 02756 / 72 607 / Handy: 0664 / 821 39 23 27

Unser Arbeitsvolumen enthält: Malfertiger Ausbau von Dachgeschosswohnungen oder ähnlichem (Isolierung, Unterkonstruktionen mit Holz oder Metall, Rigipswände und Dachschrägen aller Art, Trockenestrich, Parkettbödenverlegung, Vorarbeit für Abflüsse). Versetzen von Fenster und Türen aller Art (auch Dachfenster).

Blumenladen »Wildrose«

Anfang November wurde der Blumenladen »Wildrose« eröffnet. Die Familie Weber wurde von Bgm. Resel, Vbgm. Beigelbeck und GR Eibensteiner herzlich begrüßt; sie wünschten einen erfolgreichen Start in St. Leonhard.

Frau Weber, gelernte Floristin, setzt mehr auf Qualität als auf Quantität und verarbeitet gerne heimische Pflanzen. Das Team



der Wildrose kreiert all Ihre Wünsche – vom Großauftrag wie z. B. Rot Kreuz-Ball auf der Schallaburg bis hin zu individuellen Sträußen, Gestecken usw.

Neu in Pöllendorf: Shiatsu-Praxis Eva Übleis – die Kunst der sanften Daumen-Druck-Therapie

Shiatsu ist eine ganzheitliche Methode der fernöstlichen Medizin, sie basiert auf den Erkenntnissen der traditionellen chinesischen Medizin (TCM), insbesondere dem in der TCM entwickelten Meridiansystem. Wörtlich übersetzt bedeutet Shiatsu »Finger- oder Daumendruck«.

Wie wirkt Shiatsu? Durch Shiatsu-Behandlungen wird Stress abgebaut – Verspannungen und Blockaden lösen sich auf. Nach einer Shiatsu-Behandlung fühlt man sich leichter, ausgeglichener und einfach gelassener.

Shiatsu empfiehlt sich besonders bei folgenden Beschwerden:

- Schlaflosigkeit
- Das Kreuz mit dem Kreuz
- Muskelverspannungen
- Kopfschmerzen
- Infektanfälligkeit
- Verdauungsstörungen
- allgemeiner Schwäche
- Streßzuständen

Auf Ihren Besuch freut sich:

Eva Übleis, Dipl. Shiatsu-Praktikerin, 3243 Pöllendorf 1.

Terminvereinbarung bitte unter Tel. 02756 / 77 1 57.

Immer aktuell & wichtig: Das Land NÖ im Internet – erforschen Sie NÖ unter <http://www.noegov.at>

Das Land hat im Internet jetzt mehr zu bieten. Von den täglich neuen Pressemeldungen über das Bürgerservice bis hin zu den verschiedenen Förderungen.

Niederösterreich ist nicht nur bürgerfreundlich, sondern jetzt auch optimal für Benutzer des Internets eingerichtet.

Land NÖ verlängert Förderaktion »Heizkesseltausch« bis Ende 2005

Das Land NÖ verlängert die Heizkesseltauschaktion um zwei Jahre bis Ende 2005. Im Rahmen der NÖ Wohnbauförderung gibt es finanzielle Unterstützung für den Einbau von neuen Heizkesseln und beim Anschluss an das Fernwärmenetz.

Die Förderung des Landes: Hackschnitzelheizung mit automatischer Brennstoffzufuhr und Pelletsanlage mit automatischer Brennstoffzufuhr: 2.950 EUR.
Stückholzkessel mit Pufferspeicher: 2.550 EUR.
Heizkessel o. Therme mit Brennwertechnik: 1.100 EUR.
Gas- oder Ölkessel oder Therme: 730 EUR.
Fernwärmeanschluss: 1.500 EUR.

Obstsorten-Raritätenaktion 2004: Bestellungen bis 23. Jänner

Das Regionalmanagement NÖ Mitte-West führt eine Raritätenaktion durch. Dabei werden besonders alte und seltene Obstsorten angeboten. Die Baumbestellung ist bis spätestens 23. Jänner 2004 möglich, Bestellungen danach können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Die Baumausgabe erfolgt Ende Oktober 2004 in den LFS Gießhübl und Pyhra. Bestellformulare liegen im Gemeindeamt auf.

Jagdpatch-Auszahlung 2004

Die allgemeine Auszahlung der Jagdpatchanteile für die Genossenschaftsjagd für 2004 erfolgte am 27. Dezember 2003. Am Auszahlungstag nicht behobene Anteile können ausschließlich im Monat Feber 2004 bei der Gemeindekasse während der Parteienverkehrszeiten behoben werden. Nicht behobene Anteile verfallen zugunsten der Gemeindekasse.

Künstliche Besamung: Änderung des Auszahlungstermines

Die Termine der Auszahlung für die künstliche Besamung sind aus wirtschaftlichen Gründen mit der Jagdpatch auf Feber verlegt worden. Der Termin im Juni bleibt unverändert.

Verkehrssituation »Leonhardiplatz« bei unserer Hauptschule

Die Verkehrssituation (Bushaltestelle) beim Leonhardiplatz darf als zufriedenstellend bezeichnet werden, die Schulwegsicherung ist jedoch ein zentrales Thema.

Aufgrund des bevorstehenden Hauptschulzubaues soll parallel dazu auch die Verkehrssituation beim Leonhardiplatz (Bushaltestelle) verbessert werden.

Es fanden mehrere Lokalaugenscheine mit Amtssachverständigen für Straßenbau und Verkehr statt. In Folge wurden die Flächen vor der Hauptschule sowie um den Leonhardiplatz von einem Geometer vermessen. Hinzu kam auch noch die Ermittlung des Verkehrsaufkommens (Schulbusse uvm.).

Derzeit werden vom Amt der NÖ Landesregierung »Lösungsvarianten« ausgearbeitet.



Ewald Beigelbeck,
Vizebürgermeister

Geschätzte Gemeindegänger und Gemeindegängerinnen!
Liebe Jugend!

Das Jahr 2003 ist rasch und zügig vergangen.

Es hat sich sehr viel in der Gemeindestube ereignet. Die Berichte in den Ausgaben unserer Gemeindezeitung und in den Medien zeigen dies bestätigend auf.

Es war ein Jahr guter Zusammenarbeit mit den Gemeindebediensteten, Gemeinderatskollegen, Vereinen, mit Gendarmerie, Rotem Kreuz und den Freiwilligen Feuerwehren sowie mit der Bevölkerung von St. Leonhard am Forst.

Es bedrückt mich, dass Jugendliche die harte Arbeit, die man in den Schlosspark investiert, nicht respektieren, sondern dort randalieren und sinnlos zerstören (wie auch in anderen Gemeindegebieten). Die Gendarmerie hat einige Fälle schon gelöst und wird auch im neuen Jahr dieser Gegebenheit besonderes Augenmerk widmen.

Für das Jahr 2004 wird sicherlich das große Vorhaben »Erweiterung Schulfeldstraße (Badstraße, Sportplatzstraße) – Entlastungskanal« verwirklicht. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst bei den betroffenen Gemeindegängern für ihr Einverständnis bedanken, dass der öffentliche Kanal durch ihre privaten Flächen geleitet wird. Mit diesem Entlastungskanal wird sicher der richtige Schritt gemacht, dass bei Extremregen Kellerüberflutungen verhindert werden können.

Ein nächster Schwerpunkt werden die Sanierung der Fenster und Türen im Außenbereich des Kindergartens sowie eine Überprüfung der Spielgeräte (TÜV) sein.

Unter dem Motto »Gesunde Gemeinde« wird in St. Leonhard am Forst - Ruprechtshofen am 25. April 2004 ein Gesundheitstag veranstaltet. Hier werden von unseren Ärzten und vom Roten Kreuz Blutzucker, Cholesterin, Lungenfunktion, Körperfettmessung, Blutdruck usw. getestet. Von einem Primarius wird ein Halsschlagader-test durchgeführt. Verschiedene Firmen stellen ihre Produkte oder Massagekenntnisse vor. Für gute Nerven wird eine Bungee-Jumping-Simulation angeboten.

So »nebenbei« werden im Gemeindealltag im kommenden Jahr natürlich noch eine Vielzahl von Bau-, Verkehrs- und Wasserrechtsverhandlungen auf uns zukommen.

Geschätzte Gemeindegängerinnen und Gemeindegänger, liebe Jugend: Ich wünsche Ihnen für das neue Jahr 2004 viel Freude, Frieden und Freiheit – vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

VIZEBÜRGERMEISTER
EWALD BEIGELBECK